

Liebe Leser:innen, liebe AWO-Freund:innen,

Schloss Brandis bei Leipzig Fotos (S. I – IV): Anja Walther, Rolf Isler, Sandra Jostes

vor 30 Jahren schlug die Geburtsstunde unseres AWO Kreisverbandes Mulde-Collm e. V. - Anlass genug, dieses Jubiläum mit allen Mitarbeitenden, Mitgliedern und Gästen am 1. September 2023 in einem würdigen Rahmen zu feiern. Das Barock-Schloss in Brandis präsentierte sich als perfekte Location – zum einen Gründungsort vor über drei Jahrzehnten, zum anderen ein Platz in stilvollem und elegantem Ambiente. Auch wenn der Wettergott den Ablaufplan ein wenig durcheinander gewirbelt hat, war es eine gelungene Feier mit viel Spaß und Unterhaltung in lockerer Atmosphäre. Außerdem wurden besonders engagierte Mitglieder unserer Ortsver-

eine gewürdigt. Es sind Menschen wie sie, die das Herz und die Seele unseres Vereins ausmachen. Ihr unermüdliches Engagement, ihre Leidenschaft und ihre Hingabe haben unseren Verband zu dem gemacht, was er heute ist. An dieser Stelle danken wir noch einmal ganz herzlich allen Mitarbeiter:innen, allen Helfer:innen, allen Mitgliedern in den Ortsvereinen und allen, die die AWO in den letzten 30 Jahren unterstützt haben. Damals wie heute sind wir ein Unternehmen mit einer besonderen Verantwortung. Ein Unternehmen, in dem sich jeden Tag Menschen dafür einsetzen, das Leben anderer Menschen zu verbessern. Als die Gründer:innen den

Kreisverband aus der Taufe hoben, ahnten sie vielleicht noch nicht, was sich Prächtiges daraus entwickeln würde. Heute – 30 Jahre später – sind wir ein modernes Sozialunternehmen, mit circa 450 Mitarbeitenden, über 40 Einrichtungen und gehören zu den größten Arbeitgebern der Region. Und das macht uns stolz.

In dieser meeting-Ausgabe erwarten Sie jede Menge Bilder und Eindrücke von der Jubiläumsfeier. Wir wünschen viel Spaß beim Blättern!

// Daniel Schippan und Olav Chemnitz

Kontakt: AWO Kreisverband Mulde-Collm e. V. | Stecknadelallee 1 | 04668 Grimma | Tel. 03437 927010 info@awo-mulde-collm.de





Eine 30-jährige Reise der Solidarität und Gemeinschaft

er AWO Kreisverband Mulde-Collm e. V. steht in diesem Jahr an einem bedeutsamen Meilenstein, denn er feiert sein 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lud die Organisation seine Mitglieder, Beschäftigten und Gäste zu einer festlichen Jubiläumsveranstaltung ein, die am 1. September 2023 im malerischen Schloss Brandis, Ort der Geburtsstunde des Verbandes, stattgefunden hat.



Es war ein Nachmittag und Abend voller Freude, Erinnerungen und gemeinschaftlicher Feierlichkeiten - auch wenn zu Beginn der Veranstaltung ein Großteil der Party wegen Regens kurzfristig aus dem Garten ins Schlossinnere verlegt werden musste. Für die rund 300 Gäste gab es neben einem farbenfrohen Programm mit Fotobox, Musik und Tanz auch ein reichhaltiges Buffet. Ein besonderes Highlight: Sänger Sidney King mit seinen Party-Songs. Er sorgte für ausgelassene Stimmung unter den

Frank Mieszkalski (stelly. Vorstandsvorsitzender) **Olay Chemnitz** (Vorstandsvorsitzender), Arno Jesse (Bürgermeister Brandis), Anja Löschner (AWO KV Mulde-Collm). Henry Graichen (Landrat Landkreis Leipzig), Heike Buchheim (Geschäftsführerin AWO KV Leipziger Land). Sandra Jostes (AWO KV Mulde-Collm), **Daniel Schippan**

(Geschäftsführer)

Gästen - dann auch wieder im Schlossgarten ohne Regen. Auch die spektakuläre Feuershow konnte zu später Stunde doch noch draußen stattfinden. Namhafte Ehrengäste waren mit dabei – darunter Landrat Henry Graichen, der Brandiser Bürgermeister Arno Jesse, Sachsens AWO-Landesvorsitzende Margit Weihnert sowie der ehemalige Geschäftsführer Gerald Lachmann. Des Weiteren wurden die Geschäftsführerinnen Heike Buchheim vom AWO Kreisverband Leipziger Land e.V. und Dana Rönsch vom AWO Kreisverband Leipzig-Stadt e. V. sowie Geschäftsführer Alexander Lohse von der AWO Senioren- und Sozialzentrum gemeinnützige GmbH Sachsen-West begrüßt. Diese angesehenen Persönlichkeiten läuteten gemeinsam mit dem Vorstand des Kreisverbandes Mulde-Collm e. V. das Jubiläum feierlich ein.

Außerdem erhielten Sieglinde Klömich vom Ortsverein Ländliches Muldental-Nerchau, Sabine Köhler vom Ortsverein Brandis und Renate Kirschstein vom Ortsverein Pomßen/Naunhof für ihre langjährige und verdienstvolle Arbeit eine besondere Ehrung. Durch ihre Arbeit und ihren Einsatz haben sie nicht nur den Verein gestärkt, sondern auch unsere Gemeinschaft geprägt und inspiriert. Ihre Bereitschaft, über das übliche Maß hinauszugehen, hat viele Türen geöffnet und zahl-

reiche Projekte ins Leben gerufen. Auch wenn die Arbeit

Eine spektakuläre Feuershow zu später Stunde







dieser drei Frauen manchmal im Hintergrund geschieht, so hat sie doch einen bleibenden Eindruck hinterlassen, der weit über Worte hinausreicht. Sie sind Vorbild für uns alle und wir sind stolz darauf, sie in unseren Reihen zu haben. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer wohlverdienten Ehrung!

für ihre lange verdientsvolle Arbeit aeehrt.

Und auch die Arbeit des Kreisvorsitzenden der ersten Stunde, Dr. Hansrainer Baum, wurde gewürdigt. Denn er legte mit seinem Einsatz den Grundstein für die erfolgreiche Arbeit des Kreisverbandes. Ihm zu Ehren wird im 30. Jubiläumsjahr im Schlossgarten Brandis ein Kirschblütenbaum gepflanzt. Vorstandsmitglied und ehemaliger Bürgermeister von Brandis, Frank Mieszkalski, erinnerte schmunzelnd an den Gründungstag im April 1993 auf Schloss Brandis: Um in der Lokalpresse zu berichten, nahm unter anderem der interessierte Journalist Dr. Hansrainer Baum aus Wurzen teil. Am Abend verließ er die Veranstaltung als frisch gewählter Vorstandsvorsitzender. Bis November 2010 hielt er den Vorsitz inne und ist noch heute mit der AWO verbunden.

»Was die Gründer antrieb – das ist heute noch genauso präsent wie damals: der Wunsch, etwas für die Menschen vor Ort und etwas für die Gemeinschaft zu tun«, sagt Geschäftsführer Daniel Schippan. Und weiter: »Wir sind ein Unternehmen, in dem durch ehren- und hauptamtliche Arbeit nicht nur individuelle Schicksale verändert werden, sondern auch das soziale Gefüge unserer Gesellschaft gestärkt wird. Dafür möchte ich mich persönlich bei ihnen bedanken. Die heutige Feier ist ein Dankeschön an alle, die ihren Beitrag dazu geleistet haben und leisten.«









Ein barocker Gast begrüßt die Mitalieder und Beschäftigten.

Rund 300 Gäste feierten in eleaantem Ambiente eines Barockschlosses.

Er zeigt nicht nur die Essenz unseres Unternehmens, sondern auch die Menschen, die es zum Leben erwecken. Ein besonderer Dank gebührt den Protagonist:innen dieses Films: Nancy Ziegler-Stein und Nathalie Weinert vom Sozialzentrum Brandis, Christina Schnabel, Marie Dietrich-Streubel, Mandy Gausche und Franziska Kaiser vom Projekt Familienbildung in Döbeln, Lydia Rank, Fachbereichsleitung Kinderund Jugendhilfe, Tina Braun, Leiterin der Kita »Am Grimmaer Schwanenteich«, Olav Chemnitz, Vorstandsvorsitzender des AWO Kreisverbandes Mulde-Collm e.V. und Geschäftsführer Daniel Schippan. Sie haben nicht nur ihre Zeit und Energie investiert, sondern auch ihr Engagement und ihre Leidenschaft für unsere Botschaft gezeigt. Sie sind es, die die Geschichten hinter unseren Dienstleistungen repräsentieren und die Werte verkörpern, die unser Unternehmen ausmachen. Ein Dankeschön geht natürlich auch an die vielen anderen kleinen und großen Menschen im Film. Ohne die Kita-Kinder oder Senior:innen in der Tagespflege und den anderen »Schauspieler:innen« im Hintergrund hätte dieser Film nicht entstehen können. Die Zusammenarbeit, die wir während der Produktion dieses Films erleben durften, hat gezeigt, wie stark wir als Team sind. Gemeinsam haben wir eine Vision zum Leben erweckt und eine Geschichte erzählt, die uns alle verbindet. Und dabei haben wir viel gelacht und eine Menge Spaß gehabt.

Ein weiteres Highlight des Abends war die Vorstellung des neuen Imagefilms. Dieser

Film ist das Ergebnis harter Arbeit, kreativer Visionen und eines starken Teamgeists.

Noch ein Jubiläum: Geschäftsführer Daniel Schippan leitet seit zehn lahren das Unternehmen.

Der Film und eine Fotogalerie von der Feier sind auf unserer Homepage www.awo-muldecollm.de abrufbar.



Und ein weiteres Jubiläum wurde an diesem Abend gefeiert: Zehn Jahre sind vergangen, seit unser Geschäftsführer Daniel Schippan die Leitung des AWO Kreisverbandes Mulde-Collm e. V. mit seinen drei Tochtergesellschaften übernommen hat. Durch seine kluge Führung hat er den Kreisverband zu einer Institution gemacht, die Menschen in Not hilft, Gemeinschaften stärkt und ein leuchtendes Beispiel für soziale Verantwortung und Solidarität ist. Sein Engagement zeigt, dass er nicht nur ein Geschäftsführer ist, sondern ein wahrer Visionär, der sich mit Herz und Seele für das Wohl der Gemeinschaft einsetzt. Das Team der Geschäftsstelle in Grimma dankt ihm von Herzen für all seine Bemühungen und für seinen beispiellosen Einsatz.

Insgesamt war die Jubiläumsfeier ein voller Erfolg und bot den Gästen einen emotionalen, festlichen und unvergesslichen Abend, der die Bedeutung der Arbeit der AWO für die Gemeinschaft unterstreicht.

